



Frühjahrsweinprobe in Rohracker

Business as usual. Nein nein. Den schrägen Weinmachern aus Rohracker fällt immer wieder was Neues ein. Mit dem sportlichen Hintergrund des Weinführers Dennis Keifer war schnell ein Motto für das blühende Rohracker Weinbarock gefunden: Doppelpass macht doppelt Spaß. Aufblühendes Tal spielt mit den steilen Hängen, alte Tradition findet eine Fortführung bei jungen Weinmachern, Terroir spiegelt sich in den Weinen.

Und dieser Doppelpass mußte jetzt einfach gespielt werden, wenn man aufsteigen will in die nächste Weinliga!

Cuvee spielt mit Cuisine- nicht der Vesperteller führt zum Erfolg. Es durfte ruhig mal etwas sein, was den Weinen der Rohracker WG angemessen ist.

Filigran und elegant im

Weißweinbereich, kraftvoll und ausdrucksstark bei den Roten und dazu passte dann auch der Gegenpart. Es

duftete nur so in der festlich

geschmückten neuen alten Kelter:

Pralinen vom Thunfisch, Spargel-

Pannacotta, Lammrücken mit Salsa

Verde wurden aufgetischt. Wann gab es so was schon in diesen Gemäuern





Dass es dazu kam war Keifers Doppelpass- Partnerin zu verdanken, Sonja Lenz von den Kochwelten, genauso ambitioniert wie die aufstrebenden Weingärtner aus dem Kleinod zwischen Fernsehturm und Neckar. Dass sie ausgerechnet aus dem Partnerort Hedelfingen kommt, machte das Zusammenspiel nur noch reizvoller

Und die Genießer kamen aus nah und fern. Dicht gedrängt wurde geschnuppert und geschleckt, immer wieder wurde mit der Zunge geschnalzt. War es der spritzige Riesling aus dem Ausnahmejahrgang 2009, der die Kenner zu Lobeshymnen drängte, oder der Mozzarella- Spieß, oder ganz einfach die Harmonie zwischen beiden- wurden da nicht getreu dem Motto Traumpässe gespielt?





Die Stimmung wurde jedenfalls immer schwelgerischer. Und zunehmend wurden auch die Doppelpässe zwischen Nachbarn gespielt. Das Spiel wurde offener, der Austausch unter den Teilnehmern wurde beim Genießen der Köstlichkeiten immer reger und die Spielführer durften entspannt registrieren, dass dies ein für die Zukunft viel versprechender Anfang war. Ganz offensichtlich war hier eine WG entstanden: eine abendliche Wohlfühlgemeinschaft.

So gesehen sehen die Weinmacher aus Rohracker optimistisch in die Zukunft: die Aufstiegspläne werden schon geschmiedet!

Quelle: WG Rohracker e.G.